

WND



Hat man ein altes Haus geerbt, stellt sich zunächst einmal die Frage, ob sich eine Sanierung überhaupt noch lohnt.

FOTO: ANDREA WARNECKE/DPA

# Das ist bei der Sanierung eines Altbaus zu beachten

Die Experten der Verbraucherzentrale Saarland geben Tipps und bieten auch persönliche Beratungsgespräche im St. Wendeler Land an.

**ST. WENDEL** (red) Für Mehrfamilienhäuser gelten bestimmte Austausch- und Nachrüst-Vpflichtungen. Diese sind unabhängig von einer geplanten Sanierung. Ein- und Zweifamilien-Häuser sind davon ausgenommen, wenn der Eigentümer seit Anfang 2002 selbst im Gebäude wohnt. Wer ein Ein- oder Zweifamilien-Haus kauft, muss diese Pflichten innerhalb von zwei Jahren erfüllen, teilt ein Sprecher der Verbraucherzentrale mit.

Konstanttemperatur- oder Standardheizkessel mit Öl oder Gas als Brennstoff müssen demnach ausgetauscht werden, wenn sie älter als

30 Jahre sind. Nicht betroffen seien Brennwert- oder Niedertemperaturanlagen, weil sie den Brennstoff effektiver nutzen. Außerdem schreiben die Gesetzgeber vor, zugängliche Heizungs- und Warmwasserrohre in unbeheizten Räumen zu dämmen.

Des Weiteren besteht die Verpflichtung, die oberste Geschossdecken zu unbeheizten Dachräumen zu dämmen, wenn sie keinen so genannten Mindestwärmeschutz (in der Regel vier Zentimeter Wärmedämmung) aufweisen. Bei Holzbalkendecken genüge es, die Hohlräume mit Dämmstoff zu füllen. Alternativ dürfen die Eigenheimbesitzer das darüber liegende Dach entsprechend dämmen.

Wenn man Bauteile verändert oder modernisiert, gibt das Gebäudeenergiegesetz Mindeststandards vor. Das trifft beispielsweise zu, wenn der Putz einer Fassade erneuert wird. Auch beim Fensteraustausch muss der Eigentümer Min-

destanforderungen beachten. Wer sein Haus nur neu streichen will, braucht nicht zwingend gleichzeitig zu dämmen. Trotzdem sei es sinnvoll, die Malerarbeiten mit einer Dämmung der Fassade zu verknüpfen. Denn ein Gerüst wird ohnehin aufgestellt. „Bei der energetischen Sanierung von älteren Häusern gibt es verschiedene Möglichkeiten, die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, sagt Reinhard Schneeweiß“, Architekt und Energieberater der Verbraucherzentrale. So gibt es neben der Einzelbauteilbetrachtung auch die Betrachtung des kompletten Gebäudes. Interessenten können eine individuelle Beratung in Anspruch nehmen.

Dank der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale ist die Beratung in den Niederlassungen im Saarland kostenfrei. Ein Energie-Check beim Verbraucher zuhause kostet 30 Euro Eigenanteil.

## INFO

### Beratungstermin vereinbaren

**In St. Wendel** finden die Beratungen in der Welvertstraße 2 im Besprechungsraum statt. Terminvereinbarung beim Umweltamt unter der Telefonnummer (0 68 51) 8 09 19 03.

**In Tholey** finden die Beratungen im Rathaus statt. Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (0 68 53) 50 80.

**Kontaktaufnahme** auch per E-Mail möglich: Energieberatung@vz-saar.de.

**Weitere Infos** gibt es im Internet auf der Online-Plattform der Verbraucherzentrale: [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

# St. Wendel erster „flächendeckend-mitmachender“ Landkreis

Der Landkreis St. Wendel geht in guter Sache flächendeckend voran. Alle Bürgermeister und Landrat sind Schirmherren der Aktion.

**ST. WENDEL** (red) „Es ist einmalig in Deutschland – das hat noch kein Rotary-Club sonst geschafft in seinem Landkreis, mit Landrat und allen Bürgermeistern“, jubelt Michael Roos. Die Freuden sprünge vollführt er quasi stellvertretend für die Mitglieder des Rotary Clubs Tholey-Bostalsee und der Gudd-Zweck UG sei.

„Das erste große Etappen-Ziel wurde erreicht“, erklärt Roos. Landrat Udo Recktenwald habe die „Landkreis-Schirmherrschaft“ aufgrund seiner Zuständigkeit für die höheren Schulen, Gymnasien und Gemeinschaftsschulen übernommen. Und die Bürgermeister der Kreisstadt und aller Gemeinden im Landkreis die jeweiligen „Gemeinde-Schirmherrschaften“ – aufgrund

ihrer Zuständigkeit für die Grundschulen und Kitas.

„Das ist eine wunderbare Einigkeit für ein sinnvolles Projekt. Einmalig in ganz Deutschland. Der Landkreis St. Wendel geht wieder einmal voran und hat mit der Einrichtung von neun Abgabe-Stellen (wir berichteten) kurze Wege eingerichtet, damit alle Mitmacher das Sammelgut jeweils in der Nähe des eigenen Wohnortes abgeben können.“

In einem zweiten Schritt sollen nun nach und nach alle Schulen im Landkreis St. Wendel um eine Betei-

ligung an den „7 Sammel-Aktionen“ gebeten. „Denn das tägliche Sammeln bedeutet auch tägliches Training beziehungsweise Übung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Hinblick darauf, sich mit den wichtigen Themen Müllvermeidung, Umweltschutz und Recycling aktiv zu beschäftigen und sich damit bewusst auseinander zu setzen – für eine bessere Welt, für eine bessere Zukunft“, erklärt Roos.

**Im Internet:** [www.gudd-zweck.de](http://www.gudd-zweck.de) sowie [www.tholey-bostalsee.rotary.de](http://www.tholey-bostalsee.rotary.de)



Auch ausrangierte Brillen werden gesammelt. In der Verwertungsstelle in St. Wendel werden diese gereinigt, nach Größen und Dioptrien sortiert und für den Vertrieb und Transport vorbereitet.

FOTO: FRANK FABER

Produktion dieser Seite:  
Sarah Konrad, Thorsten Grim

## Familienanzeigen

Schlicht und einfach war dein Leben,  
treu und fleißig deine Hand,  
hast dein Bestes uns gegeben,  
ruh' in Frieden und hab' Dank.

**Augusta Zapp**

geb. Gros

\* 06. 04. 1936 † 22. 10. 2020

In stiller Trauer:  
Maria Grün geb. Zapp  
Erwin und Monika Grunwald geb. Zapp  
mit Philipp  
Sandrine Grün mit Stephane  
Gregory und Melanie Grün mit Laura  
und Luca  
sowie alle Anverwandten



Gersheim, den 26. Oktober 2020

Die Urnenbeisetzung findet aus aktuellem Anlaß im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gersheim statt.

Bestattungen Alexander Kempf · Hauptstr. 22 · 66453 Gersheim

Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleibt die Erinnerung. Meine Zeit steht in Deinen Händen.  
Psalm 138



Wir trauern um meine liebe Frau  
und unsere gute Mutter

**Margot  
Schackmann**

geb. Jakob  
\* 24.02.1936 † 22.10.2020

In stiller Trauer und Dankbarkeit  
Richard Schackmann  
Tochter Birgit und Familie  
Sohn Volker und Familie  
sowie alle Anverwandten und Freunde

66773 Schwalbach  
Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung ist am  
Donnerstag, dem 29.10.2020, um 11.30 Uhr auf dem  
Friedhof Elm/Sprengen.  
Bestattungen Raphael Haas, Bachtalstr. 218, 66773 Schwalbach

*"Wenn einmal einer nach mir fragt,  
sag einfach, ich hab ihn gut gekannt."*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir  
Abschied von meinem lieben Vater,  
Schwiegervater und Opa

**Rolf Biewer (Bill)**

\* 11.1.1944 † 17.10.2020

In stiller Trauer:  
Ralf, Vivien, Jillien  
Wolfgang und Evi Przydryga  
sowie alle Anverwandten und Freunde



Naßweiler, im Oktober 2020

Die Trauerfeier ist am Donnerstag, dem 29.10.2020, um 18 Uhr auf dem Friedhof in Naßweiler. Die Urnenbeisetzung ist zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Bestattungshaus Schido & Tomczyk, Friedrich-Ebert-Straße 2, Großrosseln

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,  
aber du bist überall, wo wir sind.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem geliebten Vater,  
Schwiegervater, Opa, Uropa, Brüder, Onkel und Freund

**Alois „Hennes“ Bonaventura**

\* 27. 09. 1932 † 14. 10. 2020

In tiefer Trauer:

Erika, Gisela, Susanne, Klaus und Tanja  
mit ihren Familien

Homburg-Erbach, im Oktober 2020

Aufgrund der aktuellen Coronabestimmungen darf die Urnenbeisetzung nur im engsten Familienkreis stattfinden.

Bestattungshaus Frisch, Homburg, Bernwardstraße 14

Die Blätter fallen, fallen wie von weit,  
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;  
sie fallen mit verneinender Gebärde.

Und in den Nächten fällt die schwere Erde  
aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.  
Und sieh dir andre an: es ist in allen.

Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen  
unendlich sanft in seinen Händen hält.

Rainer Maria Rilke

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von

**Helene Bach**

geb. Six

\* 26.09.1933 † 21.10.2020

In stiller Trauer

Jutta und Hermann Josef  
Mirko mit Familie  
Simone und Ralf mit Sophia  
sowie alle Anverwandten  
und Bekannte

Uchtelfangen und Bergweiler, im Oktober 2020

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 28.10.2020,  
um 14.00 Uhr in der Friedhofshalle Uchtelfangen  
statt, anschließend Beerdigung.

Wir bitten die aktuellen Corona-Hygieneregeln  
einzuhalten.

Von Beileidsbezeugungen am Grab  
bitten wir Abstand zu nehmen.

Beerdigungsinstitut Harald Seel, Hermannstr. 44, Uchtelfangen



**Josef Brachmann**  
\*02.03.1939 †12.10.2020

**Danke**

für die herzliche Anteilnahme, die  
uns auf vielfältige Weise beim  
Abschied unseres lieben  
Ehemannes, Vaters, Schwiegervaters  
und Opas zuteil wurde.

Christel Brachmann  
Klaus mit Armaghan und Mamak  
Katja mit Michael, Felix und Lukas  
Judith mit Martin und Helena

**„HEUTE 13.30 UHR“**

Annahmeschluss für Traueranzeigen.

**„TRAUERANZEIGEN“**

Bitte faxen Sie Traueranzeigen nur an die folgende Nummer (06 81) 5 02 - 5 09